Liebe Mitstrickerinnen,

mal wieder geht ein arbeitsreiches Jahr zu Ende. Vieles wurde verwirklicht, manche Pläne wurden verschoben, andere auf Eis gelegt. Bei der einen oder anderen spielte die Gesundheit nicht mit, wieder andere haben aus Kuraufenthalten neue Energien geschöpft, die es möglichst lange zu erhalten gilt; evtl. gilt es auch, altvertraute Verhaltensmuster zu durchbrechen.

Die Weihnachtstage sind so viel schneller vorbeigegangen, als die zahlreichen Vorbereitungen es zulassen dürften. Fast alle haben jetzt ein bisschen frei. Schön wäre es, Sie können wollen sich um sich selbst kümmern, lesen, entspannen, spazieren gehen, mit der Familie zusammen sein, Freunde treffen, vielleicht auch handarbeiten …

Ich wünsche allen einen guten Rutsch und ein gesundes, zufriedenes, erfolgreiches 2016.
Mir wünsche ich natürlich, dass Sie weiterhin meine Newsletter lesen und sich vielleicht von der einen oder anderen Idee inspirieren lassen. Dies ist auch die Gelegenheit, mich für Ihr Interesse, Ihre guten Ideen, Ihre Geduld bei den Workshops, Ihre Freundlichkeit und Ihre Treue zu bedanken, was ich hiermit von ganzem Herzen tue.

Zu Weihnachten habe ich u. a. einen handgestrickten Schal verschenkt, der eine „besondere Kreation“ war, denn es war ein Wunschgeschenk, das bestimmte Kriterien in sich vereinigen sollte. Ich füge ein paar Fotos und die Anleitung bei. Vielleicht haben Sie ja Lust, diesen Schal so oder ähnlich nachzustricken.
Natürlich würde ich mich besonders freuen, wenn Sie die Wolle dazu bei mir bestellen. ☺

In diesem Sinne alles Gute für Sie. Ich freue mich, bald wieder von Ihnen zu hören.

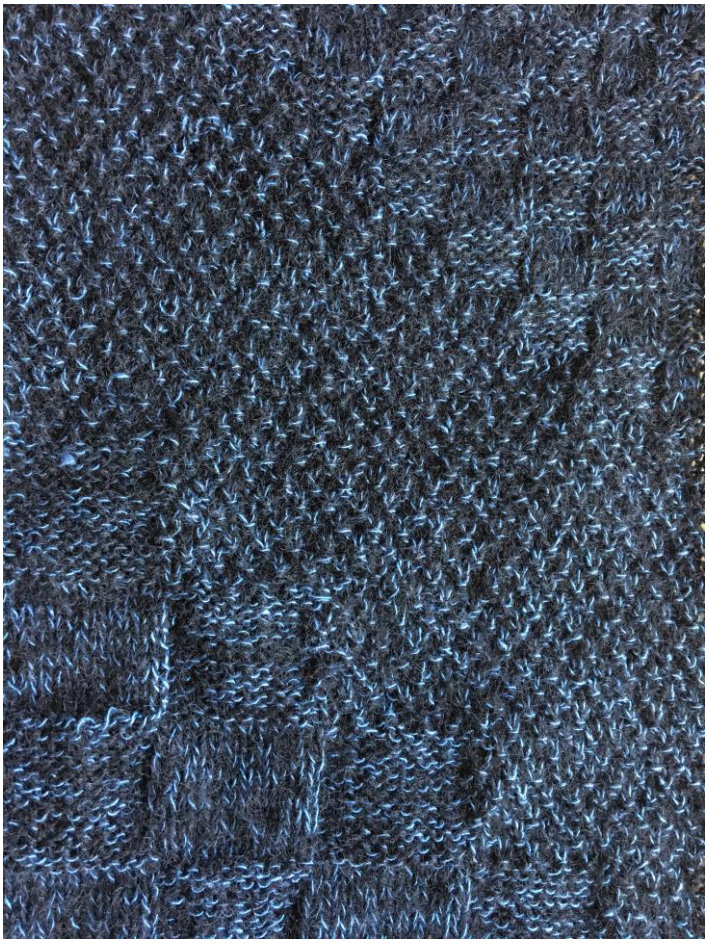
Und zum Jahreswechsel ein kleines Gedicht von Peter Härtling:

wenn jeder eine Blume pflanzte.
jeder Mensch auf dieser Welt.
und. anstatt zu schießen. tanzte
und mit Lächeln zahlte. statt mit Geld –
wenn ein jeder einen andern wärmte.
keiner mehr von seiner Stärke schwärmte.
keiner mehr den andern schlüge.
keiner sich verstrickte in der Lüge.
wenn die Alten wie die Kinder würden.
sie sich teilten in den Bürden.
wenn dies WENN sich leben ließ.
wär’s noch lang kein Paradies –
bloß die Menschenzeit hätt angefangen.
die in Streit und Krieg uns beinah ist vergangen.

Mit freundlichen Grüßen und allen guten Wünschen für 2016.

Ihre

Lydia Tebroke

Mit freundlichen Grüßen

Lydia Tebroke
Zedernweg 35
76149 Karlsruhe
Tel.: 0721 9117944
Mobil: ++49 174 3414393
E-Mail: lydia.tebroke@gmx.de